

Protokoll der Mitgliederversammlung 2022

Datum / Ort: Mittwoch, der 26.10.2022 im Clubhaus des Tennisclub Oststeinbek e.V.
Beginn: 19:32 Uhr
Anwesend: 35 stimmberechtigte Erwachsene-Mitglieder (29 zum Ende der MV)

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festlegung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende Werner Grünitz bestätigt die ordnungsgemäße Ladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung vom 09.09.2021

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2021 wurde allen Mitgliedern zugänglich gemacht, so dass der 1. Vorsitzende im Anschluss über die Genehmigung des Protokolls vom 09.09.2021 abstimmen lässt.

→ **ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt**

3. Vorstandsberichte

3.1 Bericht des 1. Vorsitzenden Werner Grünitz

Zunächst dankt Werner Grünitz allen Vorstandskollegen sowie dem Trainerteam, Angelika Thomsen, der Organisatorin der Clubabende, Andrea Koopmann als Betreuung des Ausschusses Veranstaltungen und allen anderen Helfern für ihren ehrenamtlichen Einsatz und ihr Engagement.

Der Vorsitzende berichtet über die Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit dem Grundschulneubau, die auch die Sommersaison 2023 treffen werden. Der Vorstand ist im stetigen Austausch mit der Gemeinde, um die Auswirkungen für die Mitglieder so gering wie möglich zu halten. So wurde u.a. eine defekte Wegbeleuchtung zügig repariert. Die Begleiterscheinungen der Baustelle in Form von Baulärm, Staubbelästigung und eine erschwerte Zuwegung können in der Zeit der Bauphase nur bedingt vermieden werden.

Seitens der Mitglieder wird um den Aushang eines Planes für den Schulneubau gebeten.

Mit dem Neubau der Plätze 6 + 7 konnte aufgrund einer weiterhin fehlenden Förderzusage noch nicht begonnen werden, da der Verein hierdurch die Förderfähigkeit verlieren würde. Hierzu schildert der 1. Vorsitzende ausführlich den schleppenden Ablauf durch Mitarbeiterwechseln bei der fördernden Behörde und immer neuen Forderungen nach z.T. schon vorliegenden Unterlagen, die den Platzneubau aktuell ausbremsen. Hinzu kommt, dass die vorliegenden Angebote zwischenzeitlich aus der Preisbindung gefallen sind, so dass man sich aktuell um die Aktualisierung der Angebote bemühe. Diesbezüglich sei in Folge der Baustoffknappheit und Inflation von bedeutenden Preissteigerung für die Bauleistungen auszugehen. Es wird versucht mit der Gemeinde eine Vereinbarung zur anteiligen Kostenübernahme für diese Inflationsmehrkosten neben den bereits vertraglich vereinbarten 2 % p.a. nachzuverhandeln. Die



Tennisclub Oststeinbek e.V.

Gesamtkosten für die Plätze wurden mit rd. 216 T€ einschließlich vieler Eventualitätsleistungen geplant, so dass ggf. Einsparpotential in den Nebenausführungen erzielt werden könne.

Die Entwicklung der Mitglieder ist u.a. seit Corona erneut stark eingebrochen (183 Mitglieder), so dass das Wachstum des TCO ein wesentliches Ziel der Vorstandsarbeit werden muss. Mit Aufnahme seiner Tätigkeit 2012 als 1. Vorsitzender ist der TCO von 115 Mitglieder auf 230 Mitglieder angewachsen. Dieses Niveau muss wieder erreicht werden.

Hierzu sollte im Rahmen der offenen Ganztagsgrundschule im Neubau versucht werden, den Tennissport als Nachmittagsangebot im Schulsport zu etablieren. Hierzu ist die erste Kontaktaufnahme mit dem Bürgermeister erfolgt.

Der aktuelle Vorstand war gezwungen aufgrund der fehlenden Bereitschaft zum Ehrenamt ressortübergreifend tätig zu werden. Damit ist die Belastung, insbesondere des geschäftsführenden Vorstandes, an eine Grenze gekommen, die dringend der Abhilfe bedarf. Darüber hinaus ist das gesellschaftliche Clubleben im TCO in einen Dornröschenschlaf gefallen. Um den Club wieder zum Leben zu erwecken, sei neben einem engagierten Vorstand auch das Engagement eines jeden Mitgliedes gefragt.

3.2 Bericht der 2. Vorsitzenden Barbara Präger

Barbara Präger dankt dem 1. Vorsitzenden Werner Grünitz für den Einsatz im Zusammenhang mit dem Neubau der Plätze 6 und 7.

Sie bedauert aufgrund von persönlichen Gegebenheiten das Amt nicht fortführen zu können. In Folge Ihrer kurzen Zugehörigkeit zum Vorstand gäbe es nichts Weiteres zu berichten.

3.3 Bericht des Schatzmeisters Rüdiger Kuhse

Rüdiger Kuhse präsentiert die Zahlen des vergangenen Geschäftsjahres, die insgesamt mit einem Jahresüberschuss von 19.711 € abschließen und damit das Kontokorrentguthaben auf rd. 50.000 € anwachsen lassen. Der Überschuss resultiert aus den Folgen der Coronapandemie, die den Spielbetrieb zum Erliegen brachten und damit die Betriebskosten auf ein Minimum reduzierten. Darüber hinaus wurden seitens der Mitglieder 60 % der zu erstattenden Hallkosten zu Gunsten des TCO gespendet. Dank des gebauten Brunnens haben sich, wie erwartet, die Kosten für den Wasserverbrauch reduziert.

Es bestehen keine Darlehensverbindlichkeiten.

Die Mitgliedsbeiträge für 2020 sowie die Hallengebühren sind alle eingegangen. Offene Forderungen bestehen somit nicht.

3.4 Bericht der Sportwartin / Jugendwartin Bettina Krüger

Das Eröffnungsturnier Jan und Jette sowie das Matchplay Sommer Event sorgten ebenso wie das Tennisferiencamp und das Abschlussturnier mit Unterstützung der Tennisschule LAMM für Leben auf der Anlage.

Im Sommer 2022 traten 6 Mannschaften an, von denen die Damen 40 zum Saisonende in die nächsthöhere Liga aufsteigen durften. Die Herren 60 und 65 haben sich seit 2020 als Spielgemeinschaft mit den Herren des TSV Glinde zusammengeschlossen.



Tennisclub Oststeinbek e.V.

In der Wintersaison 2022/2023 treten 4 Mannschaften und die 2 Mannschaften der Spielgemeinschaften als Herren 65 + Herren 70 an.

Im Sommer 2022 haben einige Mitglieder des TCO bei den Turnieren des Bergedorfer Tenniskreises mit Erfolg teilgenommen. Diese jährliche Veranstaltung wird im Sommer 2023 in 4 Kategorien auf vier verschiedenen Anlagen ausgetragen. Bereits Anfang des Jahres 2023 finden in diesem Rahmen für die Jugend die Hallen Meisterschaften statt.

Jugend Hallen Meisterschaften	09.02. bis 12.02.2023 beim TC BW Lohbrügge
Jugendmeisterschaft	31.08. bis 03.09.2023 beim TCO Oststeinbek
Mixed Meisterschaften	09.07.2023 beim TC BW Lohbrügge
Erwachsenen Einzel	07.09. bis 10.09.2023 beim TSV Reinbek
Erwachsenen Doppel	14.09. bis 17.09.2023 beim TG Elbe-Bille

Die Termine werden auf der Homepage des TCO zur Verfügung gestellt.

Durch die Teilnahme am Bergedorfer Tenniskreis besteht die Möglichkeit mit einem Heimmitglied auf dessen Anlage kostenfrei zu spielen.

3.5 Bericht des Anlagenwartes – vertreten durch den 1. Vorsitzenden

Da das Amt aktuell nicht besetzt ist, berichtet der 1. Vorsitzende und dankt Jürgen Benthien, der sich stetig für den Erhalt und die Pflege der Außenanlage einsetzt.

3.6 Bericht des Hallenwartes Detlef Stolz

Der Hallenwart berichtet, dass neben kleineren Reparaturen, die Fassadenverblendung der Halle instandgesetzt wurde. Für die Halle wurde eine neue Kehrsaugmaschine für 1.664 € beschafft. Die bisherige Kehrmachine besaß keine Saugfunktion und wurde infolge von hohen Reparaturaufwendungen ersetzt.

Darüber hinaus wird um einen sorgsamen Umgang mit den Vorhängen in der Halle gebeten, die nach kurzer Zeit schon starke Abnutzungserscheinungen insbesondere vor den Ein-, Aus- und Notausgängen aufweisen. Ebenso wird um die Mitnahme des Mülls gebeten.

Die Fugen der Clubhausfassade werden in nicht zu ferner Zukunft einer Sanierung bedürfen. Dies sollte in den nächsten 1-2 Jahren mit eingeplant werden.

4. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung wurde durch Andrea Burmester und Manfred Thomsen durchgeführt und schriftlich protokolliert. Aufgetretene Fragen konnten im Rahmen einer Besprechung geklärt werden, so dass es seitens der Kassenprüfer keine Beanstandungen gab und dem Kassenwart eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt wurde.



Tennisclub Oststeinbek e.V.

5. Entlastung des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende beantragt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021 und lässt hierüber abstimmen.

→ **bei 4 Enthaltungen und 1 Gegenstimme genehmigt**

6. Neuwahlen des Vorstandes

6.1 1. Vorsitzender

Werner Grünitz bedankt sich für die Unterstützung und das Vertrauen in der Vergangenheit und informiert, dass er gemäß seiner vorherigen Ankündigung für keine weitere Wahlperiode zur Verfügung stehen werde. Er werde den Neubau der Plätze 6 und 7 weiterhin auf Basis des mit dem TCO-Oststeinbek geschlossenen Vertrages unterstützen und begleiten, aber nicht in der Funktion als Vorstand.

Detlef Stolz übernimmt das Wort und dankt Werner Grünitz für 27 Jahre ehrenamtliche Vorstandsarbeit. Er schlägt Jan-Willem Roes als 1. Vorsitzenden vor. Nach einer kurzen Vorstellung seiner Person erfolgen keine weiteren Vorschläge seitens der Mitglieder.

→ **bei zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimmen wird Jan-Willem Roes in das Amt des 1. Vorsitzenden gewählt; dieser nimmt die Wahl an**

Jan-Willem Roes übernimmt als 1. Vorsitzender die Fortführung der Mitgliederversammlung.

6.2 2. Vorsitzender

Barbara Präger tritt vorzeitig von ihrem Amt zurück und bedankt sich für das Vertrauen. Tanja Dietz stellt sich für die Wahl zur 2. Vorsitzenden zur Verfügung. Diese stellt sich den Mitgliedern vor. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

→ **ohne Enthaltungen und Gegenstimmen wird Tanja Dietz in das Amt der 2. Vorsitzenden gewählt; diese nimmt die Wahl an**

6.3 Jugendwart

Anja Müller-Madaus stellt sich für das Amt zur Verfügung. Diese ist als Mitglied der Tennisschule den Mitgliedern bekannt. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

→ **bei 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen wird Anja Müller-Madaus in das Amt der Jugendwartin gewählt; diese nimmt die Wahl an**

6.4 Anlagenwart

Jürgen Benthien hatte das Amt bereits in der Vergangenheit ausgeübt und die Aufgaben aktuell als Minijobber übernommen. Dieser stellt sich nun erneut für das Amt zur Verfügung. Seitens der Mitglieder erfolgen keine weiteren Vorschläge.

→ **bei einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen wird Jürgen Benthien in das Amt des Anlagenwartes gewählt; dieser nimmt die Wahl an**



Tennisclub Oststeinbek e.V.

6.5 Schriftführer

Anja Gryzinski tritt nicht erneut für diese Position an. Alice Launer stellt sich für dieses Amt zur Verfügung. Seitens der Mitglieder erfolgen keine weiteren Vorschläge.

→ **ohne Gegenstimmen und Enthaltungen wird Alice Launer in dieses Amt gewählt; diese nimmt die Wahl an**

7. **Wahl des Kassenprüferversetzers**

Andrea Burmester scheidet als Kassenprüferin aus. Es rücken Manfred Thomsen und Stefan Zebisch für das Geschäftsjahr 2022 nach.

Als 2. Vertretung des Kassenprüfers stellt sich Susann Böhm zur Wahl.

→ **ohne Gegenstimmen und Enthaltungen wird Susann Böhm in dieses Amt gewählt; diese nimmt die Wahl an**

8. **Haushaltsplan 2023**

Rüdiger Kuhse stellt als Schatzmeister den neuen Haushaltsplan für das Jahr 2022/2023 vor. Im Jahr 2023 steigen die Bewirtschaftungskosten auf mehr als das Doppelte gegenüber 2022 an. Dies ist den Preissteigerungen im Energiesektor und der hohen Inflation geschuldet. Bei gleichen Einnahmen ergibt sich ein planarisches Defizit von 5.000 €.

Die beworbenen, gängigen Möglichkeiten zur Nutzung von Einsparpotentialen wurden seitens des Hallenwartes veranlasst. Die möglichen Auswirkungen sind ebenso wie die Preisentwicklungen nicht einzuschätzen, da diese unter anderem auch durch die vorherrschende Witterung im Winter beeinflusst werden.

Bezugnehmend auf die Preissteigerung im Gasbereich wird seitens der Mitglieder angeregt zu überprüfen, ob eine Rückkehr des Vereins in die Grundversorgung im Ernstfalle möglich werde.

9. **Anträge auf Anpassung von Beiträgen**

9.1 Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

Es wird seitens des Vorstandes eine nachfolgend dargestellte Beitragserhöhung vorgeschlagen. Daraus ergeben sich folgende Staffelungen:

Erwachsene	von 210 €	→ 240 € (+ 14,3 %)
Studenten/Auszubildene	von 105 €	→ 110 € (+ 4,8 %)
Kinder bis 13 Jahre	von 55 €	→ 60 € (+ 9,1 %)
Jugendliche ab 14 Jahre	von 80 €	→ 85 € (+ 6,3 %)
Familien	von 420 €	→ 480 € (+ 14,3 %)
passive Mitglieder bis 17 Jahre	von 25 €	→ 25 € (+ 0 %)
passive Mitglieder ab 18 Jahre	von 50 €	→ 55 € (+10 %)

Vor dem Hintergrund des defizitären Planungsergebnisses und der anstehenden Kosten einer Fassadensanierung würde die Einnahmenerhöhung die Kostendeckung sichern. Zusätzlich wird darüber informiert, dass der TCO seit 2002 stabile Beiträge halten konnte und im Preisgefüge der Mitgliedsbeiträge der umliegenden Vereine immer noch am unteren



Tennisclub Oststeinbek e.V.

Schwellenbereich läge. Vor dem Hintergrund der umfassenden Preissteigerungsraten sei neben den Energiezahlungen in jeglichem Bereich mit Preiserhöhungen zu kalkulieren.

Es wird zur Diskussion gestellt, ob nicht eine Entscheidung hinsichtlich einer Erhöhung in die kommende Mitgliederversammlung im März 2023 vertagt werden könne, um die Entscheidung auf eine gesichere Datenbasis zu stellen. Diesbezüglich wird darauf hingewiesen, dass es bei der Feststellung eines planerischen Defizits im März 2023 zu einer Sonderumlage kommen müsse, da sich eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge in 2023 erst zum Geschäftsjahr 2024 auswirken werde.

Der 1. Vorsitzende lässt über den Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 2023 von 15 % abstimmen.

→ **bei 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen wird der Antrag auf eine 15%ige Beitragserhöhung ab dem Jahr 2023 beschlossen**

9.2 Hallennutzungsgebühren ab Winter 2023/2024

Nach kurzer Diskussion wird darauf hingewiesen, dass insbesondere die Hallennutzung im Winter einen hohen Energieanteil verursacht.

Es wird über eine 10 %ige Erhöhung der Hallennutzungsgebühren ab dem Winter 2023/2024 abgestimmt.

→ **bei 4 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen wird der Antrag auf eine 10%ige Erhöhung der Hallennutzungsgebühr ab dem Winter 2023/2024 beschlossen**

10. **Beschlussfassung über eingereichte Anträge**

Es wurden keine Anträge eingereicht.

11. **Verschiedenes**

Bezugnehmend auf die Gewinn- und Verlustrechnung werde seit Jahren eine Restforderung von 711 € ausgewiesen. Diese Forderung richtet sich gegen ein ehemaliges Mitglied, welches zwischenzeitlich verstorben sei. Es wird angeregt, diese Forderung abzuschreiben.

Seitens der Mitglieder wird der Wunsch geäußert, auch im Winter bei milder Witterung einen Außenplatz nutzen zu können. Ebenso möge man prüfen, ob der Spielbetrieb früher als Mitte/Ende April auf den Außenplätzen gestartet werden könne. Diese Themen werden als Diskussionsgrundlage mit in die Vorstandssitzung genommen.

Ein großer Dank geht an Angelika Thomsen für ihr Engagement hinsichtlich der Organisation der Clubabende. Diesbezüglich bittet sie um Unterstützung und Anregung mit neuen Ideen und Konzepten zur Belebung des Clubs, da das geringe Interesse an der Teilnahme/Ausrichtung von Clubabenden auch daher rühren könnte, dass seitens der Mitglieder kein Bedarf für derartige gesellschaftlichen Zusammenkünfte gesehen werde. Auch diesem Thema wird sich der Vorstand in einer der kommenden Vorstandssitzungen annehmen.

Im Zuge des Einsatzes für den TCO wird seitens der Mitglieder auch der Dank für die geleistete Arbeit von Kimmi Benthien zum Ausdruck gebracht.



Tennisclub Oststeinbek e.V.

Der neue 1. Vorsitzende Jan-Willem Roes bedankt sich für das ihm und dem gesamten Vorstand entgegengebrachte Vertrauen und wünscht sich, dass die Mitglieder nicht nur über den Vorstand, sondern vor allem mit dem Vorstand sprechen mögen. Er schließt die Sitzung um 21:54 Uhr.

Werner Grunitz
1. Vorsitzender (alt)

Jan-Willem Roes
1. Vorsitzende (neu)

Anja Gryzinski
Schriftführerin

(bis Tagesordnungspunkt
6.1. 1. Absatz)